

Collies, die Geschichte schrieben

Eden Examine

von Eva-Maria Krämer



Eden Examine Foto von Hugh Jones, Seafire Collies



Eden Examine, WT 28.2.1944

Fragt man mich, welcher Rüde die Nachkriegszucht bis zum heutigen Tag am meisten beeinflusst hat, dann ist das eindeutig **Eden Examine**, vor allem, wenn man seinen Vater und zwei seiner Geschwister mit ins Kalkül zieht, denn führt eine Linie nicht direkt zu Examine, dann zu ihnen. Mehrfach in der Ahnentafel von *Dazzler of Dunsinane* vorkommend, kann man die Bedeutung dieser Hunde gar nicht überschätzen. Meiner Meinung nach ist das genetische „bottleneck“, der Flaschenhals, der alle Collies so eng verwandt macht nicht Dazzler, sondern Eden Examine.

Als mir kürzlich im Antiquariat das Handbook der Collie Association aus dem Jahre 1952 angeboten wurde, reizte mich dieses Exemplar nur wegen des kleinen Zusatzes: *Es liegen einige alte Fotos bei*



zurück versetzen, als es kein Internet gab und Telefon eine teure und privilegierte Einrichtung war. Man reiste per Bus und Bahn zu Ausstellungen und verschickte Hündinnen per Bahn zum Rüden. Man kannte nur Hunde, die man auf den Ausstellungen traf und daher war das Zuchtgeschehen meist eine lokale Angelegenheit, was zur Folge hatte, dass in den verschiedenen Gebieten unterschiedliche Linien und Typen gezüchtet wurden und man, wenn man den Weg in Kauf nahm, weitgehend nicht verwandte Rüden einsetzen konnte, die die Fehler der eigenen, durch Inzucht geprägten Linien ausglich.

Eden

Dieser Zwinger war Jahrzehnte lang einer der berühmtesten, der zwei